

P r o t o k o l l

von der 1. Beiratssitzung der Zeitschrift "Mikroprozessortechnik"
am 15. Mai 1986 im Presseclub des VDJ in Berlin

Teilnehmer:

Prof. Roth, TH Ilmenau
Prof. Eckhardt, ZKI Dresden
Dr. Horn, IHS Dresden
Dr. . Schulze, KME
Prof. Münzer, WPU Rostock
Prof. Junghans, ZFTM
Prof. Hammer, AdW IIR
Dr. Claßen, ZFT KBAW
Prof. Zaremba, HU Berlin
Dr. Simon, Carl-Zeiss-JENA
Prof. Giesecke, IHS Dresden
Dr. Keller, RED
Dr. Michaelis, TH Magdeburg
Koll. Pfeiffer, KDT

aus dem Verlag Technik:

Koll. Hieronimus
Kolln. Rumpf
Koll. Weiß
Koll. Paszkowsky

1. Begrüßung durch den Verlagsdirektor

Koll. Hieronimus dankte den Teilnehmern der Beratung für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit an der Zeitschrift. Er informierte, daß "Mikroprozessortechnik" erstmalig im Januar 1987 in einer geplanten Auflage von 10 000 Exemplaren erscheinen wird. Herausgeber der Zeitschrift ist der Fachverband Elektrotechnik der Kammer der Technik.

2. Diskussion des Entwurfs der Zeitschriftenkonzeption

Rege diskutiert wurde über den Entwurf der langfristigen Konzeption der Zeitschrift für den Zeitraum 1987 bis 1990. Dabei kamen insbesondere Vorschläge, den Komplex Entwurf mikroelektronischer Bauelemente stärker, als im Entwurf vorgesehen, zu berücksichtigen. Die Konzeption wurde entsprechend den gegebenen Hinweisen geändert bzw. ergänzt. Der Satz "Nur am Rande behandelt ... " auf Seite 3 wurde gestrichen.

Alle Anwesenden waren sich einig, daß jedoch physikalische Probleme der Mikroelektronik nicht zum Veröffentlichungsprofil der Zeitschrift gehören. Außerdem wurde in die Konzeption die KI-Thematik aufgenommen.

3. Untertitel

Als Untertitel wurde nach ausführlicher Beratung festgelegt:
Zeitschrift für Mikroelektronik • Computertechnik • Informatik

3. Beirat

Die Teilnehmer der Beratung erklärten sich bereit, künftig als Beiratsmitglieder an der Gestaltung der Zeitschrift mitzuarbeiten. Für die Arbeit im Beirat werden dem Vorsitzenden des Fachverbandes Elektrotechnik zur Berufung folgende Kollegen vorgeschlagen:

Dr. Claßen, ZFT KEZE
 Prof. Eckhardt, ZKI Dresden
 Dr. Florin, MEE
 Prof. Giesecke, IHS Dresden
 Koll. Hahne, MPT
 Prof. Hammer, AdW-IIR
 Dr. Horn, IHS Dresden
 Dr. Jügel, Robotron-Meßelektronik
 Prof. Junghans, ZPTM
 Dr. Keller, RED
 Prof. Meyer, TH Karl-Marx-Stadt
 Prof. Münzer, VPU Rostock
 Prof. Neubert, TU Dresden
 Prof. Roth (Vorsitzender), TH Ilmenau
 Prof. Seifart, TH Magdeburg
 Dr. Simon, Kombinat Carl-Zeiss-JENA
 Dr. Schulze, KME
 Dr. Wetzig, FZW
 Prof. Zaremba, HU Berlin

Vorerst ist nicht vorgesehen, weitere Beiratsmitglieder zu benennen, da in dem Gremium bereits Fachleute aus allen relevanten Gebieten vertreten sind und außerdem bei einem zu großen Beirat die Arbeitsfähigkeit nicht gewährleistet ist.

4. Manuskriptbeschaffung für die Ausgaben 1/87 - 3/87

Alle Beiratsmitglieder prüfen, ob sie aus ihren Bereichen Artikel für die ersten Ausgaben von "Mikroprozessortechnik" beisteuern können. Diesbezügliche Vorschläge müssen der Redaktion bis zum 7. Juli 1986 vorliegen. Die Vorschläge sollten enthalten: Titel; Name, Anschrift und Telefonnummer des Autors; kurze Inhaltsangabe (es sind maximal 8 Schreibmaschinenzeilen erforderlich); zu erwartender Umfang des Artikels (das Manuskript darf den Umfang von 8 Schreibmaschinenseiten - zweizeilig geschrieben, 60 Anschläge je Zeile - nicht überschreiten; Abbildungen und sonstiges Illustrationsmaterial sind in der Umfangsangabe nicht enthalten).

Die Manuskripte müssen bis zum 22. August in der Redaktion eingegangen sein. Dazu gehört auch ein von dem (den) Autor(en) verfaßter Referateteil (etwa 5 - 8 Schreibmaschinenzeilen) sowie nach Möglichkeit Autorenporträts (Foto und kurze Darstellung des beruflichen Werdegangs - Studium, weitere Ausbildung, Funktion(en), Spezialgebiete usw.).

Sollten sich aufgrund der kurzen Inhaltsangabe (bis zum 7. Juli in der Redaktion) Fragen ergeben, setzt sich die Redaktion mit den Autoren in Verbindung.

Ende August erhalten die Beiratsmitglieder zur Vorbereitung auf die Beiratssitzung im September Kopien der eingereichten Titelvorschläge.

Dr. Horn hat sich bereit erklärt, für die "Weiterbildungsrubrik" (Arbeitstitel) ein entsprechendes Manuskript über die Sprache C für 3 bis 5 Hefte zu erarbeiten. Dabei muß ein Manuskript die Länge von etwa 12 Manuskriptseiten (zweizeilig, 60 Anschläge) haben, da diese Rubrik in der Mitte des Heftes auf 4 Druckseiten angeordnet wird, um die Möglichkeit des Ausheftens zu gewährleisten.

Die nächste Beiratsitzung findet am 18. September um 10.30 Uhr im Gebäude der Sektion Elektronik der HU Berlin, Raum 500, Invalidenstraße 110 statt.

Tagungsordnungspunkte werden sein:

1. Übergabe der Berufungsurkunden
2. Informationen
3. Heftplanung 1/87 - 3/87
4. Grobjahresplanung

Eine Information im Nachgang:

Ab August nimmt die Post Abonnements für "Mikroprozessortechnik" entgegen. Vorbestellungen (auf dem Abonnementformular der Deutschen Post) können jedoch schon ab sofort bis August im VEB Verlag Technik, Abteilung Absatz aufgegeben werden.

gez. Paszkowsky

Teilnahmebestätigung

(Den Abschnitt bitte ausgefüllt bis zum 1. September an die Redaktion schicken.)

An der Beratung des Redaktionsbeirats der Zeitschrift Mikroprozessortechnik am 18. September nehme ich teil / nicht teil.

.....
Unterschrift, Datum